



Informationen zum 6. Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung 2019“

Der Österreichische Blasmusikverband veranstaltet den 6. Bundeswettbewerb “Musik in Bewegung”. Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 06. Juli 2019 oder Samstag, dem 13. Juli 2019 statt.

Die Ausschreibung um eine allfällige Bewerbung als Veranstalter erfolgte in der Maiausgabe 2017 der Fachzeitschrift BLASMUSIK, gleichzeitig in der Homepage des ÖBV, www.blasmusik.at und ergeht auch an die Landes- und Partnerverbände, sowie an alle Landesstabführer.

Die Nominierung der Kapellen erfolgt ausschließlich durch den jeweiligen Landesverband (Stichtag: 01. November 2018).

Es kann pro Mitglieds- und Partnerverband nur eine Kapelle nominiert werden. Spielgemeinschaften und Auswahlorchester sind nicht zugelassen.

Der Wettbewerb besteht aus zwei Teilen:

Teil 1 (Samstag, 09.30 Uhr)

Der Teil 1 entspricht der Stufe D des Marschmusikbewertungsreglements im ÖBV.

Die Kapellen treten in 5er-Reihen (7er-Reihen) an.

Reihenfolge der Kriterien der Stufe D:

- Antreten/Abmarschieren,
- Halten und Abmarschieren mit klingendem Spiel,
- Schwenkung (die gewählte Variante ist bei der Anmeldung anzugeben),
- Abfallen & Aufmarschieren (die gewählte Variante ist bei der Anmeldung anzugeben)
- Defilierung (nach rechts/links)
- Breite Formation und 2 x Große Wende (die jeweils gewählte Variante ist bei der Anmeldung anzugeben)
- Enge Formation
- Marsch abreißen
- Halten
- Abtreten
- Eine Abweichung von der in der Ausschreibung angegebenen Reihenfolge ist nicht möglich.
- Der Marsch ist auswendig zu spielen.

Österreichischer Blasmusikverband

Bundesgeschäftsstelle: Hauptplatz 10 | A-9800 Spittal/Drau
www.blasmusik.at | office@blasmusik.at
ZVR: 910646635

Teil 2 (Samstag, 14.00 Uhr)

wird ausschließlich ein Showprogramm beinhalten.

- Jede Kapelle marschiert in Marschformation mit dem Defilierstreich ins Stadion. Dort kann sie ihre Anfangsaufstellung frei wählen. Nach der Vorstellung durch den Sprecher beginnt die Show.
- Im Showteil dürfen nur MusikerInnen mitwirken, die bereits im 1. Teil des Bewerbes aktiv dabei waren. Eine Abweichung in der MusikerInnenanzahl ist aus berücksichtigungswürdigen Gründen bis max. 10 % der Kapellenmitglieder möglich. Eine Angabe der MusikerInnenanzahl für die Stufe D und die Beschreibung des Showprogrammes müssen vier Wochen vor dem Wettbewerb beim Bundesstabführer per Mail eingelangt sein.
- Zeitvorgabe für das Showprogramm: mind. 8 und max. 10 Minuten.
- Bei Unter- oder Überschreitung des Zeitlimits werden je 20 Sekunden im Ergebnis des Showteils Punkteabzüge durch den Juror erfolgen (1 Punkt Abzug je 20 Sekunden), der den Gesamteindruck bewertet. Unterbrechungen wegen des Applauses werden im Zeitrahmen nicht mitgerechnet.
- Die Musikstücke im Showprogramm müssen mindestens drei unterschiedliche Charaktere aufweisen.
- Geringfügige Veränderungen im „Outfit“ der Kapelle während des Showprogramms sind möglich.
- Bei der Siegerehrung hat jede Kapelle wieder in der originalen Tracht / Uniform aufzutreten.
- Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse wird von allen Kapellen gemeinsam die österreichische Bundeshymne gespielt. Damit endet auch die offizielle Veranstaltung.
- Das Showprogramm bzw. die Choreographie ist von der jeweiligen Musikkapelle genauestens zu beschreiben und mit Skizzen zu unterlegen. Die Beschreibung dient den Juroren und dem Stadionsprecher als Unterlage, wobei für den Stadionsprecher zusätzlich ein „Kurztext“ von etwa 45 Sekunden Sprechzeit vorzubereiten ist.
- Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Kombination der beiden Wettbewerbsteile wobei der Teil 1 (Stufe D) 35% des Gesamtergebnisses betragen wird. Der Teil 2 (Showprogramm) beträgt 65% des Gesamtergebnisses.
- Eine Vorstellung der nominierten Kapellen erfolgt ab Jänner 2019 in der BLASMUSIK und der Homepage des ÖBV. Dafür werden bis spätestens 01. Dezember 2018 eine Kurzbeschreibung des Vereins, ein Bild der Kapelle bei „Musik in Bewegung“ sowie ein Bild des Stabführers benötigt.
- Alle weiteren Informationen erfolgen über die BLASMUSIK und die Homepage www.blasmusik.at
- Gerne stehen alle Landesstabführer den nominierten Kapellen für Beratungen und Auskünfte zur Verfügung.

Zusatzinfos:

- Die Reihenfolge des Antretens für beide Wettbewerbstage wird im Rahmen einer Arbeitssitzung der Landesstabführer 1/ 2019 ausgelost.
- Eine ausführliche Präsentation der teilnehmenden Kapellen erfolgt ab Jänner 2019 in der BLASMUSIK sowie in den lokalen Medien.
- Jede teilnehmende Kapelle erhält eine Urkunde.
- Fachkundige Sprecher werden an beiden Wettbewerbstagen durch das Programm führen.
- Der gesamte Ablauf sowie die Gestaltung der Eröffnungs- und der offiziellen Schlussveranstaltung werden zeitgerecht in der BLASMUSIK und der ÖBV-Homepage www.blasmusik.at publiziert.
- Wenn zeitlich nötig, werden während der Auswertung den Zusehern kurze Showprogramme geboten.
- Gerne sind die örtlichen Tourismusverbände den anreisenden Fans und interessierten Zusehern im Organisieren von Quartieren behilflich.

Für den Österreichischen Blasmusikverband

Walter Rescheneder
Bundeskapellmeister

Erich Riegler
Präsident

Gerhard Imre
Bundesstabführer